

## Gratwanderung auf den Kronberg

«noodisnoo uufwäts»

Über saftig grüne Wiesen führt dich der Weg ab dem Bahnhof in Weissbad zum Rechböhl und weiter im schattigen Wald aufwärts bis auf den Klosterspitz. In einem hübschen Talkessel eingebettet, erblickst du nördlich das Dorf Appenzell, im Südosten siehst du das liebliche Schwendetal. Vorbei an den Hütten der Neuenalp führt der Weg weiter durchs Hochmoor. Dieses ist seit 1992 von nationaler Bedeutung und steht unter Schutz. Weiter wanderst du in westlicher Richtung zu den Alpen der Vorder- und Hinter-Wasserschaffen. Lass hier deinen Blick nördlich zur Säntiskette mit Ebenalp, Schäfler, Altenalptürme, Öhrli und Säntis schweifen. Über die Alp Blatten erreichst du das Berggasthaus Scheidegg. Das weitere Wegstück führt dich vorbei an der Jakobskapelle stetig steigend hinauf auf den Kronberg.

Die Anfahrt für diese Wanderung erfolgt am Besten mit dem öffentlichen Verkehr. Falls du mit dem Auto anreist, raten wir dir, das Auto in Jakobsbad abzustellen und mit den Appenzeller Bahnen nach Weissbad, dem Ausgangspunkt der Wanderung, zu fahren. So kannst du nach der Wanderung bequem die Luftseilbahn für die Talfahrt nutzen.

**Tipp**: Unterwegs bieten sich einladende Feuerstellen zu einem Grillplausch an. Ausserdem stellt du am Besten dein Auto in Jakobsbad ab und nutzt für die Anreise nach Weissbad die Appenzeller Bahnen.

Dauer: reine Wanderzeit 3 Stunden 23 Minuten

Schwierigkeitsgrad: mittel

Zielgruppe: Für Geniesser, Für Familien, Für Gruppen, Für Schulklassen

Orte der Route: Bahnhof Weissbad – Klosterspitz – Wasserschaffen – Blatten – Scheidegg - Kronberg

Länge: 9.63 km

Höhenmeter Aufstieg: 985 m Höhenmeter Abstieg: 153 m